

## Studium Generale: Zur Rolle Wolfgang Stützel für die Agendapolitik der Regierung Schröder

Das Stützel-Symposium findet am Dienstag, 03.07.2018 von 16-18 Uhr in der neuen Aula der Hochschule Aalen statt.

**25.06.2018** | Der Aalener Professor für Volkswirtschaftslehre und Mitglied des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, Prof. Dr. Wolfgang Stützel (\* 23. Januar 1925 in Aalen; † 1. März 1987 in Saarbrücken), war einer der kreativsten, vielseitigsten und vielleicht auch einer der umstrittensten deutschen Ökonomen des 20. Jahrhunderts. Am 4.11.1977 veröffentlichte Wolfgang Stützel in der ZEIT einen Beitrag mit dem Titel „Die fünf Todsünden“. Dieser Beitrag wird vielfach als bedeutsam für die Umkehr der F.D.P. in Richtung Marktwirtschaft gewertet, die zum sog. Lambsdorff-Papier und somit zum Übergang von der sozialliberalen zur christlich-liberalen Koalition führte. Weniger bewusst ist in der öffentlichen Diskussion, dass die Regierung Kohl nur wenige Inhalte dieses Papiers umgesetzt hat. Dies war Gerhard Schröder vorbehalten. In diesem Vortrag zeichnet Prof. Dr. Feld diese Entwicklung nach und vergleicht die späteren Reformen mit den Ideen Stützels in seinen „fünf Todsünden“ sowie in seinen anderen Publikationen zu dieser Zeit, die sich mit angebotspolitischen Fragestellungen auseinandersetzen. Schließlich wagt Prof. Dr. Feld eine Antwort auf die Frage, was diese Reformen bewirkt haben.

Referenten: **Prof. Dr. Lars Feld**, Professor für Wirtschaftspolitik Universität Freiburg, Leiter des Walter Eucken Instituts und Mitglied Mitglied des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung **Prof. Dr. Peter Bofinger**, Lehrstuhl VWL, Geld und internationale Wirtschaftsbeziehungen an der Universität Würzburg, Mitglied des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung

**Workload im Studium Generale:** 5 h

**Termin:** Dienstag, 03.07.2018 von 16-18 Uhr

**Ort:** Neues Aulahörsaalgebäude, Beethovenstraße, Hochschule Aalen